

Matterhorn Gotthard Verkehrs AG (MGV)

Protokoll

23. Ordentliche Generalversammlung vom 15. April 2026 in Disentis

14.00 – 15.30 Uhr

Herr Z'Brun, Verwaltungsratspräsident, eröffnet die 23. ordentliche Generalversammlung der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG und heisst alle Aktionärinnen und Aktionäre, alle Gäste, die Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat, die Mitglieder der Geschäftsleitung und alle anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich willkommen.

Im Besonderen begrüsst Herr Z'Brun die folgenden Personen:

- Herr Vigeli Monn, Abt des Klosters Disentis
- Herr René Epp, Gemeindepräsident von Disentis/Muster
- Herr Martin Cavegn, Gemeindepräsident von Tujetsch
- Herr Mario Cavigelli, Verwaltungsratspräsident der Rhätischen Bahn
- Herr Renato Fasciati, CEO der Rhätischen Bahn
- Frau Annemarie Meyer, Geschäftsführerin des Glacier Express
- Herr Marcus Weber, Verwaltungsratspräsident der Bergbahnen Disentis
- Herr Silvio Schmid, Verwaltungsratspräsident von Sedrun Disentis Tourismus

Die Einberufung der Generalversammlung ist mit Brief vom 26. März 2026 fristgerecht an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre erfolgt. Die Einladung entspricht den Statuten und dem Gesetz und enthielt sowohl die Tagesordnung als auch die Anträge des Verwaltungsrats. Zudem wurde den Aktionären der Geschäftsbericht mit dem Revisionsbericht über die Webseite der Matterhorn Gotthard Bahn zur Verfügung gestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass unter Vorbehalt von Art. 14 der Statuten, keine Beschlüsse über Anträge gefasst werden können, die nicht traktandiert sind. Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Gestützt auf Art. 15 OR wird in der Person von Xavier Gertschen, Sekretär des VR, der Protokollführer dieser Generalversammlung ernannt.

Zudem werden folgende Personen als Stimmenzähler vorgeschlagen (beide Mitarbeitenden der MGBahn): Stephan Huber und Andrea Bayard, beides Mitarbeitende der Matterhorn Gotthard Bahn.

Da es keine Gegenstimmen gibt, werden die Stimmenzähler gewählt.

Das Büro ist somit statutengemäss konstituiert ist.

Herr Z'Brun informiert, dass an der heutigen Versammlung 75 Aktionäre anwesend und insgesamt 198'487 von insgesamt 200'000 Stimmen vertreten sind. Dies entspricht einer Aktienvertretung von 99.24%. Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

Herr Z'Brun geht zur Behandlung der Tagesordnung über:

Traktandenliste:

- 1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2025, Bericht der Revisionsstelle**
- 2. Ergebnisverwendung**
- 3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats**
- 4. Wahlen**
 - Verwaltungsrat
 - Revisionsstelle
- 5. Verschiedenes**

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2025, Bericht der Revisionsstelle

Herr Z'Brun erläutert die Struktur der Bahngruppe und unterbreitet den Jahresbericht sowie die Jahresrechnung der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG zusammen mit dem Bericht der Revisionsstelle zur Genehmigung. Die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen Vorgaben, der Geschäftsbericht vermittelt die wesentlichen Kennzahlen und Entwicklungen.

Das Geschäftsjahr 2025 der Matterhorn Gotthard Bahn war sehr erfolgreich und geprägt von anhaltend hoher Nachfrage. Sowohl im regionalen Personenverkehr als auch im touristischen Verkehr wurden neue Höchstwerte bei Frequenzen und Erträgen erzielt, insbesondere im internationalen Freizeitverkehr.

Die starke Nachfrage führte zu einer hohen Auslastung zuweilen bis an Kapazitätsgrenzen. Gleichzeitig konnte die Dienstleistungsqualität auf hohem Niveau gehalten und weiterentwickelt werden, unter anderem durch den Einsatz neuer ORION-Triebzüge, Optimierungen im Autoverlad sowie gezielte Investitionen in Service public und Infrastruktur.

Der regionale Personenverkehr verzeichnete einen Ertrag von CHF 75.9 Mio. (+8.1%) bei 10.1 Mio. Fahrgästen (+9.3%). Auch der Autoverlad entwickelte sich positiv, während der Güterverkehr stabil blieb. Die Pünktlichkeit lag bei guten 90.0%.

Strategisch steht der Matteredal-Tunnel als Schlüsselprojekt im Fokus. Er schafft die Grundlage für eine sichere, leistungsfähige und ganzjährige Verbindung nach Zermatt und stärkt langfristig die Wettbewerbsfähigkeit. Den Mitarbeitenden, Partnern und der öffentlichen Hand wird für die Unterstützung gedankt.

Herr Gsponer erläutert den operativen Bericht.

Der CEO blickt auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück. Trotz Unwetterschäden im Frühjahr konnte im strategischen Geschäftsfeld Mobilität ein deutlicher Ertragsanstieg erzielt werden; der Gesamtertrag erhöhte sich um 7.9% auf CHF 86.2 Mio. Besonders der regionale Personenverkehr entwickelte sich stark: Mit über 10 Mio. Fahrgästen wurde ein neuer Höchstwert erreicht, bei einem Ertrag von CHF 75.9 Mio.

Auch Güterverkehr und Autoverlad Furka leisteten positive Beiträge. Das Transportvolumen im Güterverkehr konnte gesteigert werden, während im Autoverlad trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen über 285'000 Fahrzeuge transportiert wurden. Gleichzeitig wurde in die Modernisierung der Verladeanlagen und des Rollmaterials investiert. Der Glacier Express verzeichnete mit über 313'000 Gästen ebenfalls einen Rekord.

Die Inbetriebnahme der neuen ORION-Triebzüge verläuft planmässig, ebenso die Weiterentwicklung der Flotten- und Werkstattinfrastruktur. Mit dem Innovationsprojekt V+ wurde ein technologischer Meilenstein erreicht. Im Infrastrukturbereich wurden 2025 erneut umfassende Erneuerungen umgesetzt; das jährliche Investitionsvolumen der Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG liegt bei rund CHF 100 Mio.

Strategisch steht der Mattertal-Tunnel als zentrales Zukunftsprojekt im Fokus. Er stärkt Sicherheit, Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit der Verbindung nach Zermatt. Abschliessend dankt der CEO den Mitarbeitenden, Partnern, der öffentlichen Hand sowie den Aktionärinnen und Aktionären für ihr Engagement und Vertrauen.

Frau Kalbermatter präsentiert die finanziellen Aspekte.

Sie berichtet über ein sehr erfreuliches Geschäftsjahr 2025 der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG. Der Jahresgewinn erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 5.4 Mio. auf CHF 10.5 Mio. Wesentliche Beiträge stammen aus dem regionalen Personenverkehr sowie aus dem Nebengeschäft, insbesondere aus der Dividende der Glacier Express AG und dem Eigenkapitalzins gemäss Aktionärsbindungsvertrag.

Der regionale Personenverkehr setzte seinen Wachstumskurs fort und erreichte erneut Rekordwerte bei Ertrag und Frequenzen; der Kostendeckungsgrad stieg auf 77.0%. Auch der Autoverlad entwickelte sich stabil auf hohem Niveau mit leicht verbessertem Kostendeckungsgrad. Der Güterverkehr blieb hingegen anspruchsvoll: Trotz steigender Transportmengen entwickelte sich die Ertragslage unzureichend, weshalb der Vertrag mit Alpin Cargo neu verhandelt und zusätzliche Finanzierungsoptionen geprüft werden.

Die Nettoinvestitionen beliefen sich 2025 auf CHF 36.5 Mio., mit Fokus auf die Beschaffung der ORION-Triebzüge und Infrastrukturprojekte. Das Anlagevermögen nahm zu, gleichzeitig konnte die Verschuldung reduziert und der Eigenfinanzierungsgrad auf 18.7% gesteigert werden. Die Bilanzsumme beträgt CHF 453 Mio. Mit diesen Ausführungen schliesst die CFO ihren Bericht.

Herr Z'Brun dankt für die Ausführungen, gratuliert der Geschäftsleitung und dankt der gesamten Belegschaft für ihr grosses Engagement und die gute Leistung. Zudem gilt der Dank den Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat sowie der Revisionsstelle BDO AG für die gute Zusammenarbeit.

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2025, Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle

Die Aktionäre genehmigen den Antrag einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

2. Ergebnisverwendung

Herr Z'Brun präsentiert den Vorschlag des Verwaltungsrates für die Verwendung des Bilanzergebnis 2025.

in CHF	2025
Gewinnvortrag	24 790
Jahresgewinn	10 470 343
Bilanzgewinn	10 495 133
Reserven Art. 36	-2 492 546
Zuweisung Regionalverkehr	-2 358 148
Zuweisung Autotransporte	-134 398
Freiwillige Gewinnreserven	-4 382 477
Zuweisung Regionalverkehr	-2 358 148
Zuweisung Güterverkehr	-203 523
Zuweisung Nebengeschäfte	-1 820 806
Dividende	-3 595 320
Vortrag auf neue Rechnung	24 790

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Verwendung des Bilanzergebnis 2025 der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG und Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle

Die Aktionäre genehmigen den Antrag einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Herr Z'Brun kommt zur Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates.

Antrag des Verwaltungsrates:

Der Verwaltungsrat beantragt die Entlastung seiner Mitglieder.

Die Aktionäre genehmigen den Antrag einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Herr Z'Brun dankt für das Vertrauen.

4. Wahlen

Herr Z'Brun informiert, dass sich Herr Markus Geyer wegen der Alterslimite von 70 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl stellt. Er verdankt seine sehr wertvolle Mitarbeit, insbesondere auch seine innovativen, sachlich fundierten Inputs.

Neu in den Verwaltungsrat soll Daniel Wyder gewählt werden. Daniel Wyder stellt sich kurz den Aktionärinnen und Aktionären vor. Daniel Wyder ist Mitglied der BLS-Geschäftsleitung und Leiter Infrastruktur.

Folgende Personen werden für den Verwaltungsrat vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt in globo.

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte Patrick Z'Brun, Leonie Liesch, Matthias In-Albon, Fernando Lehner und Diego Wellig für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Zudem beantragt der Verwaltungsrat die Neuwahl von Daniel Wyder.

Die Aktionäre genehmigen den Antrag einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Antrag des Verwaltungsrates:

Herr Z'Brun informiert, dass die BDO AG das Revisionsmandat im Jahr 2025 übernommen hat. Der Verwaltungsrat schlägt die BDO AG für das Geschäftsjahr 2026 vor.

Wahl der Revisionsstelle BDO AG in Bern für das Geschäftsjahr 2026.

Die Aktionäre genehmigen den Antrag einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Die Revisionsstelle BDO AG nimmt die Wahl an.

5. Ausblick

Das Geschäftsjahr 2026 ist trotz überdurchschnittlicher Schlechtwetterereignisse zufriedenstellend gestartet. Die Schweiz bleibt eine stabile und sichere Destination, wovon die BVZ Gruppe dank starker Marken und einer breit diversifizierten internationalen Kundenbasis profitiert. Die breite Abstützung über Herkunftsmärkte und Geschäftsfelder wirkt stabilisierend; gleichzeitig setzt sich der positive Trend im öffentlichen Verkehr, insbesondere im Freizeitverkehr, fort.

Der Ausblick ist insgesamt positiv, wenn auch verhalten optimistisch. Die Nachfrage im nationalen und internationalen Tourismus dürfte hoch bleiben, auch wenn geopolitische Entwicklungen und Naturereignisse punktuelle Risiken darstellen. Die Matterhorn Gotthard Bahn ist mit einer gut gefüllten Projektpipeline und klarer strategischer Ausrichtung solide für die Zukunft positioniert.

Im Jahr 2026 feiert die Matterhorn Gotthard Bahn zudem das 100-Jahr-Jubiläum der Bahnverbindung Brig–Disentis. Der Jubiläumsanlass vom 3. Juli 2026 ist als offizieller Festakt für geladene Gäste konzipiert und würdigt die historische Bedeutung sowie die heutige Positionierung des Unternehmens.

6. Verschiedenes

Gruss des Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident René Epp begrüsst die Anwesenden und dankt der BVZ für die Durchführung der Generalversammlung in Disentis. Er gibt einen Überblick über die Entwicklung der Gemeinde, die sich von einer landwirtschaftlich geprägten Region zu einer bedeutenden Tourismusdestination entwickelt hat. In den 1970er- bis 1990er-Jahren prägten insbesondere der Bau von Bergbahnen, Skiliften und Hotels sowie frühe Innovationsprojekte – darunter die erste alpine Solaranlage der Schweiz – die Entwicklung.

Nach einer Phase der Stagnation um die Jahrtausendwende wurde der Tourismus neu ausgerichtet. Wesentliche Impulse erfolgten durch den Tourismusverein sowie durch umfangreiche private Investitionen in die Infrastruktur. Heute verfügt Disentis über gute Sport- und Tourismusstrukturen, ergänzt durch weitere starke Wirtschaftsstandbeine in Industrie, Pflege, Bildung und Kultur, insbesondere durch das Kloster Disentis als wichtiges Aushängeschild der Gemeinde.

Für die Weiterentwicklung plant die Gemeinde unter anderem die Aufwertung einer zentral gelegenen Grünfläche zur Schaffung von Begegnungszonen und Treffpunkten. Zudem wurden in Sedrun gezielt Investitionen in Sport- und Freizeitinfrastruktur getätigt. Ziel ist es, die Attraktivität und Lebensqualität der Gemeinde nachhaltig zu stärken.

Herr Z'Brun dankt dem Gemeindepräsidenten für die Botschaft und insbesondere auch den Mitarbeitenden, seinen Verwaltungsratskollegen, den Partnern und allen Aktionärinnen und Aktionären.

Die nächste Generalversammlung wird 2027 in Randa stattfinden und das genaue Datum wird baldmöglichst bekanntgegeben.

Die Generalversammlung wird um 15:30 Uhr geschlossen.

Beilagen:

- Keine

Verwaltungsratspräsident:



Patrick Z'Brun
Disentis, 15.04.2026

Sekretär des Verwaltungsrates:



Xavier Gertschen